



Redaktion

Judith Kunde

☆ zu Favoriten ⓘ

Direktvermarktung Innviertel

160 Produzenten unter einem Dach

4. März 2020, 09:26 Uhr



Auch gemeinsame Workshops für Direktvermarkter, wie hier zur Lebensmittelkennzeichnung und Etiketierung am 29. Februar, gibt es über den Verein. Foto: Wie s Innviertel schmeckt hochgeladen von Judith Kunde

Direktvermarktung Innviertel bringt kleine Innviertler Produzenten zusammen – davon profitieren alle.

BEZIRK SCHÄRDING (juk). Im Jänner 2019 fiel in Sigharting der Startschuss für "Direktvermarktung Innviertel – gemeinsam wertschöpfen". Schon damals war das Interesse am neuen Zusammenschluss groß. Seither hat sich viel getan. Projektleiter Georg Gumpinger hat im letzten Jahr etwa 120 Innviertler Direktvermarkter persönlich besucht. "Ich könnte Reiseführer fürs Innviertel werden", meint Gumpinger mit einem Schmunzeln. Ungefähr 160 Hersteller ließen sich in ein Produzentenhandbuch eintragen. Redaktionsschluss ist im April, im Sommer wird es mit einer Auflage von 5.000 Stück in Druck gehen.

"Mit dem Handbuch erhält man auf einen Blick alle wichtigen Infos über die Betriebe. Wer sie sind, was sie produzieren und ob es einen eigenen Hofladen gibt", erklärt Gumpinger.

Parallel wird eine digitale Produzenten-Plattform online gehen – so gesammelt gab es das bisher nirgends. Kleine Produzenten und ihre Produkte sichtbar machen, ist das Hauptziel der Initiative, aber bei weitem nicht das einzige. Durch den Zusammenschluss sollen Betriebe voneinander lernen und profitieren, etwa durch gemeinsame Qualifizierungen oder Aktivitäten. Außerdem eröffnet der Zusammenschluss neue Vertriebsmöglichkeiten wie Gastronomie, Handel, Großküchen oder Tourismus, zu denen die Kleinbetriebe sonst nur schwer Zugang bekommen.

Erste Großveranstaltung

Seinen Mitgliederstand konnte der projekttragende Verein "Wie's Innviertel schmeckt", den es bereits vorher gab, auf nunmehr 42 Mitglieder mehr als verdoppeln. Um ins Handbuch aufgenommen zu werden, muss man nicht zwingend Vereinsmitglied sein. Einen Grundeintrag bekommt jeder, Mitglieder werden jedoch größer präsentiert. Schon erfolgreich abgeschlossen wurde eine Testphase, in der eine Handvoll Wirte einmal pro Woche vom Direktvermarkter-Zusammenschluss beliefert wurde. Das habe für die Gastronomen unschätzbare Vorteile: Ein großes Portfolio an Produkten aus der Region, aber nur einen Ansprechpartner, bei dem zentral bestellt werden kann und zudem frei Haus geliefert wird. Außerdem gibt's für die gesamte Bestellung nur eine Rechnung.

"Die Entwicklung ist sehr positiv. Schärding war die Keimzelle des Projektes, jetzt macht das ganze Innviertel mit. Jeder einzelne hat schon vorher tolle Sachen produziert, aber oft haben die Ressourcen fürs Bewerben gefehlt", freut sich auch Johannes Karrer, Leader-Manager der Region Sauwald-Pramtal. "Es haben sich schon jetzt nicht nur neue Synergien und Kooperationen, sondern auch schon weitere Teilprojekte daraus entwickelt."

Am 13. Juni wagt sich der Verein zudem an eine erste Großveranstaltung. Im Schloss Obernberg lädt er ab 14 Uhr zur Veranstaltung "Gemma Innvierteln – Genuss auf Burg Obernberg". "Es soll eine Art Schlemmerfest werden, aber mit 100 Prozent Innviertler Produkten. Von kalt bis warm, von süß bis deftig ist alles dabei. Dabei präsentieren auch die drei Innviertler Leader-Regionen spannende Projekte aus der vergangenen Förderperiode. Außerdem stehen echte Innviertler Kultur und Brauchtum auf dem Programm", verrät Gumpin-

ger.

Zur Sache:

"Direktvermarktung Innviertel" ist der größte Zusammenschluss an Direktvermarktern im Innviertel. Etwa 160 von ihnen sind im Produzentenhandbuch zu finden, das im Sommer erscheint. Auch auf einer eigenen Homepage werden die Anbieter gesammelt aufgelistet. Projektträger ist der Verein "Wie's Innviertel schmeckt" unter Obmann Alois Selker jun. Die Leader-Regionen Sauwald-Pramtal, Oberinnviertel-Mattigtal und Mitten im Innviertel haben das Projekt mit Unterstützung von Bund, Land und EU initiiert. Ansprechpartner fürs Projekt "Direktvermarktung Innviertel – Gemeinsam Wertschöpfen" sind Georg Gumpinger und Anita Lang. Am 13. Juni findet die Veranstaltung "Gemma Innvierteln" ab 14 Uhr am Schloss Obernberg statt.

Homepage Wie s Innviertel schmeckt

Mail: info@wiesinnviertelschmeckt.at

